

Servus zusammen,

letztes Jahr im Spätherbst oder besser Frühwinter waren meine Silvia und ich im Ställe zum Stamminger. Dort saßen wir mit Reinhold und Gerlinde beim "smalltalk" und wie es halt so ist fanden wir raus, dass die 2 so um den 23.05.09 Urlaub in unseren Gefilden machen wollen. Da bot es sich an ein gemeinsames Sicherheitstraining zu absolvieren.

Ziehe jetzt noch meinen Hut vor den beiden, denn das Training war in Füßen und sie mussten erst mal so lockere 150 km Anfahrt hinter sich bringen.

Wir anderen haben uns gegen 8 Uhr vor dem MCD in FÜS getroffen und dann gings nach ´nem Cappu los...



Wir waren diesmal nur 2 Gruppen, daher schmissen Bruno und Luggi den Laden allein. Letztes Jahr kamen so um die 40 Leute pro Veranstaltung, da waren es auch 4 Instruktoeren. Muss dazu sagen, dass diese Leute alle meine Hochachtung haben, denn Bruno Schneider, der die ganze Chausse organisiert, ist pensionierter Ausbilder einer der größten Polizei-Motorrad-Staffeln bei uns in Bayern und macht diese Sicherheitstrainings, wie alle anderen auch, ehrenamtlich. D.h. wir haben für den ganzen Tag, incl. Schräglagentraining und Getränke mal so schlappe 40 Teuro bezahlt. Dafür, dass diese Leute die schönsten 8 Wochenenden im Jahr, von Mitte April bis Mitte Juni zum Gratistarif opfern um anderen das Motorradfahren sicherer zu machen: **ALLE ACHTUNG** und ein dickes

DANKE SCHÖN!!!



Luggi ist hauptamtlicher Sani beim RK in Bayern und im Nebenjob noch Klamottentester beim ADAC. Hab mal ein paar Bilder von diesem Knaben hier reingestellt, nicht zur Nachahmung empfohlen.





Tja, so sehen's aus die Klamotten wenn Du bei ca. 30 km/h über den Asphalt schlidderst...

Zurück zum Training, ich hab den blöden 8er nicht hingekriegt und war heilefroh, als Luggi mir dann sagte mein bike hätte ´nen Wendekreis wie ´n 40 Tonner...



Mittlerweile sind dann Sprinterbaer alias Reinhold und seine Gerlinde ebenfalls eingetrudelt und gemeinsam gings ab zum Trainingsplatz der Reutter Fahrschule bei Vils. Ach ja, das Schräglagentraining fand in Österreich statt, Schengen sei Dank...



Auf dem vorigen Bild ist Gerlinde in voller „Äktschn“ zu sehen, hat erst ein Jahr die Lizenz zum Kurvenrübern und schon die 40 Grad erkurvt, alle Achtung!



Reinhold in gewohnt bravouröser Manier...



Meine Silvia scheint nur noch Kurven zu lieben, die hat das letztes Jahr auch schon so super hingekriegt...

...und ich??? Naja mit den 40 Grad beim Solo fahren hat's wieder nicht so richtig geklappt, da muss man den inneren Schweinehund ganz schön überwinden, aber als ich dann hinter Bruno hergeflitzt bin, da hat's dann gefunzt. Wer lässt sich auch gern von 'nem Rentner stehen lassen...



Nach dieser Schräglagen Fahrerei war erstmal Mittagspause angesagt, die Schnitzel in der BW Kaserne in FÜS wie immer super und die bikes durften auch mal ausruhen...

Hier seht Ihr die letzten Vorbereitungen zum Slalom- und Geschicklichkeits-Parcour...





Nach der Futterei gings ab auf den Truppenübungsplatz neben der Kaserne zum Bremsentest und den damit verbundenen Ausweichmanövern. Hier hab ich meine leicht lädierte Ehre der Schräglagenfahrerei wieder hergestellt, denn im direkten Vergleich hab ich meine ol' Lady ziemlich fix zum Stehen gebracht. Da liefen nicht nur die Motoren und Bremsen heiß...



Tja, und so gegen 17 Uhr war die ganze Kiste dann beendet. Schade eigentlich, denn es hat uns allen viel Spass gemacht und ich bin mir sicher dass wir, Silvia und ich, nächstes Jahr wieder dabei sein werden, wenn´s heisst:

LADIE´S AND GENTLEMEN, START YOUR ENGINE´S, PLEASE!

Hoffen ja, das Reinhold und Gerlinde auch wieder mit dabei sein werden auch wenn´s für die beiden ein ziemlich langer Anfahrts- und Heimweg ist.

Grüßle, wumi